

Träger Seiner manifesten Gegenwart



Ich schlief, aber mein Herz war wach. Da, hört, mein Geliebter klopft an die Tür. „Öffne mir, meine Schwester, meine Freundin, meine Taube, meine Vollkommene, denn mein Haar ist durchnässt vom Tau, meine Locken sind feucht von den Tropfen der Nacht.“ (Hohelied 5,2; NL)

Wir können das wunderschöne Herz des Herrn ergreifen und im Gegenzug mit dem kostenlosen Geschenk Seiner grenzenlosen Liebe gesegnet werden. Es ist eine wunderbare Sache, das Herz Gottes zu kennen. Es ist erstaunlich, dass wir, die Geschöpfe Gottes, die Liebe unseres Schöpfers ergreifen können. Es erstaunt mich, dass Gott, obwohl Er die Welt durch ein gesprochenes Wort erschaffen hat - obwohl Er uns aus Staub erschaffen und uns dann Leben eingehaucht, somit praktisch aus dem Nichts erschaffen hat - uns mit einer tiefen Leidenschaft liebt, die es sonst nirgendwo gibt. Das Herz Gottes zu kennen bedeutet, eine verzehrende, unendliche Liebe zu erleben. Wusstest du, dass Er gerade in diesem Moment Seine liebevolle Aufmerksamkeit auf dich richtet? Dass Jesus sich danach sehnt und wünscht, sich dir auf ganz persönliche Weise zu offenbaren? Der Vater sagt in diesem Moment zu dir: **„Ich will mich dir nicht nur offenbaren, sondern auch dein engster Freund sein!“** Im Wort Gottes steht, dass Er Sein Ohr neigt, um zu hören, was in unseren Herzen vorgeht.

„Weil er ein offenes Ohr für mich hat, will ich zu ihm beten, solange ich lebe!“ (Psalm 116,2)

Vielleicht ist dir schon mal aufgefallen, dass es im Leib Christi Menschen mit einem besonderen Touch von Gott in ihrem Leben gibt? Irgendetwas zeichnet sie aus.... Es ist die Art, wie sie reden oder singen, und es unterscheidet sie von allen anderen. Ich weiß nicht, was es ist oder wie wir es erkennen können, aber unser Geist nimmt es wahr,

wenn wir jemandem begegnen, der mit dem Herrn zusammen war und in dessen Leben die Gegenwart des Herrn auf ganz besondere Weise spürbar ist. Das gibt es nur sehr selten. Nur wenige sind bereit, den Preis dafür zu zahlen.

Im Jahr 2007 schrieb ich eine prophetische Botschaft über eine Vision, die der Herr mir gegeben hatte. Ich sah den Tisch des Herrn an einem himmlischen Ort. Nur wenige Menschen waren um den Tisch versammelt. Viele Menschen waren in dieser Nacht eingeladen worden, aber nur wenige waren bereit, ihre warmen Betten zu verlassen und dem Herrn in der Verborgenheit zu begegnen. In meiner Vision fiel ich in tiefer Trauer vor dem geliebten Meister auf die Knie, weil ich zu denjenigen gehörte, die sich oft geweigert hatten, aufzustehen. Ich zog die Annehmlichkeiten eines warmen Bettes der Audienz bei meinem Geliebten vor. Er richtete mich wieder auf und ermunterte mich mit Augen, die so voller Liebe waren, dass ich innerlich zitterte. Seltsamerweise verurteilte er mich nicht, sondern vergab mir meine Gebetslosigkeit und forderte mich sanft auf, mit Ihm zu kommen, wenn Er ruft. Seine Stimme war wie das Rauschen vieler Wasser, das mich ermutigte, dem Ruf zu folgen und mit Ihm zu gehen.

Betrübt stellte der Herr fest, dass nur wenige Seiner auserwählten Diener in dieser Nacht aufgestanden waren, um bei Ihm zu sein. Diese Vision zeigt, wie Er jede Nacht umhergeht und viele dazu einlädt, mit Ihm zu speisen und das Brot der lieblichen Gemeinschaft zu brechen. Dort teilt Er Sein Herz und die tiefen Geheimnisse, die Er nur wenigen anvertrauen kann.

Jesus, der Bräutigam, der himmlische Liebhaber unserer Seelen, steht in diesem Moment an der Tür unseres Herzens und bittet um Einlass in die innersten Gemächer unseres Wesens. Er klopft an und wendet sich sehnsüchtig an Seine Gefährten, Seine Freundin, Sein Freund, Seine Taube: „Lass mich herein. Ich bin durchtränkt vom Tau der Nacht, fröstelnd in der Kühle.“ Wenn wir uns Ihm öffnen und Ihn hereinlassen, werden wir das Wunder Seiner heiligen Gegenwart erleben, die uns bis zum Überlaufen erfüllt. Wir werden von Seiner Liebe verwandelt und mit Seiner Fülle erfüllt. Oh, was für eine wunderbare Hoffnung! Was für ein großartiges Privileg, zu wissen, dass wir Jesus in jedem Moment willkommen heißen und von Seiner ewigen Liebe ergriffen werden können.

„Das Geheimnis des HERRN ist für die, welche ihn fürchten, und seinen Bund lässt er sie erkennen.“ (Psalm 25,14; SLT)

Wenn der Herr jemanden findet, der bereit ist, zu Seinen Füßen zu sitzen und auf Sein Herz zu hören, wird Er wunderbare Dinge mitteilen, die andere in Erstaunen versetzen werden. Man spürt bei ihnen ein ungewöhnliches Maß an Salbung und Gegenwart Gottes, die ihr Leben einhüllt. In den frühen 90er Jahren verbrachte ich drei Jahre im Pinecrest Bible Training Center in Salisbury Center, NY. Es war ein ganz besonderer Ort, an dem die Gegenwart des Herrn dauerhaft ruhte - ein offener Himmel, der sich über Jahre hinweg entwickelt hatte, weil die Gegenwart des Herrn in jedem Bereich des Geländes willkommen war. Es war eine besondere Wohnstätte Seiner Gegenwart - ein Ruheplatz für den Herrn.

Wade Taylor war der Gründer der Schule und zeigte besonderes Interesse an mir als Schüler. Ich blieb unter seiner Leitung, bis er 2012 verstarb. Er war ein wahrer geistlicher Vater. Wade war Träger einer besonderen Gegenwart des Herrn und lehrte durch sein Beispiel, wie wichtig es ist, auf die manifeste Gegenwart des Herrn zu warten, um diese wunderbaren Begegnungen zu erleben. Er verbrachte viel Zeit damit, dieses Prinzip des Wartens auf den Herrn in der Verborgenheit zu praktizieren. Viele von den anderen Lehrkräften folgten seinem Beispiel. Ich kannte einige davon, die fünf Stunden lang beteten, bevor sie das Klassenzimmer betraten. Wenn sie hereinkamen, um die Schülerinnen und Schüler zu begrüßen, war da eine Herrlichkeit und Gegenwart, die sie begleitete. Viele Klassen wurden so sehr vom Heiligen Geist bewegt, dass wir als Schüler nur noch in wunderbarem Frieden dasitzen, aus Seiner nie versiegenden Quelle trinken, weinen und den Herrn suchen konnten.

Durch Walter Beuttler hatte Wade Taylor zum ersten Mal die manifeste Gegenwart des Herrn erlebt. Er erzählte oft von seinen Begegnungen mit dem Herrn und wie dieser sich ihm auf kraftvolle Weise offenbart hatte. Diese Geschichten dienten als Zeugnis für die beständige Gegenwart des Herrn und Sein Verlangen, Seinen Kindern nahe zu sein. Sie regten uns auch dazu an, den Herrn selbst zu suchen, damit wir Seine manifeste Gegenwart ebenfalls erfahren konnten. Durch Walter Beuttler begann Wade Taylor seinen Weg, eine persönliche Erkenntnis des Herrn durch eigene Erfahrung zu kultivieren. An ihren Beispielen konnten wir erkennen, dass es möglich ist, eine intime Beziehung zum Herrn zu haben und zu erleben, dass Er immer bei uns ist. Aus diesem Grund sind wir Wade Taylor und Walter Beuttler für ihren Einfluss auf unser Leben unendlich dankbar.

Hattie Hammond war eine weitere bemerkenswerte, gesalbte Dienerin des Herrn. Hattie Philletta Hammond wurde 1907 in Williamsport, Maryland, geboren. In den 1930er Jahren wurde sie zu einer der kraftvollsten Rednerinnen der Pfingstbewegung. Ihre Botschaft war einfach und inspirierte zur völligen Hingabe und Weihe an Gott. Sie hatte etwas Besonderes und Seltenes, und das war offensichtlich, wenn sie von den Kanzeln in aller Welt predigte. Sobald sie in ihren Versammlungen den Namen Jesu ausrief, wurde eine wunderbare Gegenwart freigesetzt. Oft duftete es in ihren Versammlungen nach Rosen.

Besondere Boten Gottes umgibt immer etwas Geheimnisvolles. Sie sind Träger einer Gegenwart, die anders ist als bei anderen Menschen. Wenn du in ihrer Nähe bist, kannst du die Gegenwart des Herrn stärker spüren. Die Menschen fühlen sich zu ihnen hingezogen, auch wenn sie nicht wissen, warum. Diese Menschen haben eine besondere Salbung in ihrem Leben. Der Herr benutzt sie auf kraftvolle Weise, um Menschen zu erreichen, die sich zu weit von Ihm entfernt haben. Ich hatte das Vorrecht, einige dieser besonderen Boten in verschiedenen Phasen meines Lebens kennenzulernen. Ich habe aus erster Hand gesehen, wie der Herr sie auf erstaunliche Weise gebraucht hat. Ich habe erlebt, wie Menschen in Tränen ausbrachen, als sie den Raum betraten, weil die Herrlichkeit, die sie in der Verborgenheit kultiviert hatten, überströmend war. Ich bin so dankbar für den Einfluss, den diese besonderen Boten auf mein Leben und das Leben so vieler anderer hatten.

Wenn du die heilige Gegenwart Jesu, des Bräutigams, in dir trägst, hast du die Fähigkeit, die Atmosphäre in jedem Raum zu verändern, den du betrittst. Seine liebliche Salbung durchdringt das Schwere dieser Welt und bringt Hoffnung, Freude und Liebe. Als Seine Braut sind wir dazu berufen, ein Licht in der Dunkelheit zu sein und Seine Gegenwart zu verkünden. Wenn sich Seine Gegenwart durch uns manifestiert, hat der Herr die Macht, Leben zu verändern und Gefangene zu befreien. Es geht nicht um uns, sondern darum, dass Er durch uns verherrlicht wird. Wenn wir Ihm unser Leben überlassen, erfüllt Er uns mit Seinem Geist und rüstet uns aus, das Unmögliche zu tun. Lasst uns im Vertrauen darauf unseren Weg gehen, dass wir nicht allein sind, sondern dass Er vor uns, hinter uns und um uns herum geht. Wir sind nie ohne Seine Gegenwart!

Steve Porter

Refuge Ministries

E-Mail: G524walk@yahoo.com

Website: www.findrefuge.tv

Steve und seine Frau Diane sind Gründer der Refuge Ministries und des Verlags Deeper Life Press, der sich auf die Gegenwart Gottes konzentriert. Er hat eine besondere Salbung, um die tiefen Wahrheiten des Geistes mit einer Klarheit und Einfachheit zu vermitteln, welche Menschen zu einem engeren Wandel und einer tieferen Beziehung zu unserem Herrn Jesus Christus hinführt. Steve trägt regelmäßig zu vielen prophetischen Publikationen bei, darunter die Elijah List, Spirit Fuel und das Identity Network. Seine Schriften wurden weltweit von Hunderttausenden von Menschen gelesen. Steves Bücher, Verteilschriften, Artikel und Videos haben unzählige Menschen auf der ganzen Welt berührt. Die Porters wohnen in der Nähe von Rochester, NY.